

Erledigt

iMessage/Facetime funktioniert nicht

Beitrag von „Jonny13“ vom 15. Februar 2018, 11:35

Hallo miteinander,

ich habe, Dank diesem Forum, ein (fast komplett) funktionierendes Hacki. Danke an alle!

Mein Problem ist jedoch, dass ich iMessage einfach nicht zum laufen bekomme. Immer wieder kommt die Meldung von Apple: "Du kannst dich derzeit auf diesem Mac nicht bei iMessage anmelden." Bitte an den Apple Support wenden.

Bei iMessageDebug scheint alles okay. Ich weiß nicht, was ich falsch mache. Könntet ihr mir helfen?

Danke euch!

Jonny

Beitrag von „Merowinger0807“ vom 15. Februar 2018, 12:03

Hi Jonny,

falls es Dich "beruhigt"... mir geht es ganz genauso.

Mein Hacki schnurrt ansich wie ein Kätzchen NUR iMessage/FaceTime will einfach nicht starten. Gleiche Fehlermeldung wie bei Dir. Hatte erst das Problem dass er einfach nicht die ROM-Nummer injecten wollte, was mittlerweile dank Clover Update behoben ist.

Ich hab schon einige How-To's durch und bin der Meinung, dass alles soweit passt (siehe Screenshots) aber dauernd die Meldung mit dem Support. Habe es auch schon mit dem löschen der Ordner ADI und SC probiert aber half auch nicht.

Ich hab zwei ID's und beide probiert aber kein Erfolg. auf meinem Arbeits Mac-Pro 5.1 funktionieren beide problemlos.

Zur Info, ich habe eine aktive WLAN Verbindung (en0) und mein LAN ist derzeitig en2 (wird nicht genutzt)

Was mir aber dabei einfällt, das Thema Serial und Board Serial... ist es nach wie vor so dass die Nummern bis auf die letzten 5 Stellen identisch sein müssen? Der Configurator generiert ja

eine komplett andere Board Serial beim Serial Number generieren.
Beim iMessageDebug spuckt er auch eine komplett andere Board Serial aus.

Anbei mal meine Screens.

Beitrag von „jboeren“ vom 15. Februar 2018, 12:33

Bei mir sind nur die letzten 5 stellen nicht identisch

Beitrag von „Merowinger0807“ vom 15. Februar 2018, 12:37

Das ist klar, ansich identisch nur die letzten 5 Stellen hexadezimal.

Beitrag von „Altemirabelle“ vom 15. Februar 2018, 12:54

Seit einigen Tagen hat mich das Thema neugierig gemacht. Ich hab die Nachrichtenfunktion nie gebraucht, jedoch überprüfen ob das geht hab ich gewagt.

Und... nicht geht.

Ich glaube keiner weiss 100%-ig, woran das liegt, dass es manchmal nicht funktioniert.

Wie Merowinger0807 habe ich mehrere Sachen ausprobiert, immer mit dem "roten" Ergebnis.

Das nächste was ich tue, ich werde alle meine Rechner von iCloud löschen.

Beitrag von „Merowinger0807“ vom 15. Februar 2018, 13:09

So, ich hab jetzt nochmal ALLE Werte neu generiert von der Serial über die Board-Serial, der UUID bis hin zum Rom. zusätzlich alle notwendigen Ordner gelöscht und auch ADI und SC sind prophylaktisch gelöscht worden.

Ich hab's dann auch mal via dem "Lösungsweg" aus dem Post [iMessage / FaceTime fix](#) probiert... gleiches Ergebnis wie vorher... Support kontaktieren... es ist eine Krux mit dem Sch... könnte man evtl. via RT Variables über die MAC-Adresse generieren um es darüber zu probieren? Oder hab ich irgendwo noch einen Denkfehler?

Beitrag von „Jonny13“ vom 15. Februar 2018, 13:44

Hm... okay. Alles klar. Danke für die Hilfe 🙄 vielleicht ein andermal mit einem Neuaufsatz und einer neuen Apple Id versuchen.

Beitrag von „justl82“ vom 15. Februar 2018, 13:57

[Zitat von Merowinger0807](#)

So, ich hab jetzt nochmal ALLE Werte neu generiert von der Serial über die Board-Serial, der UUID bis hin zum Rom. zusätzlich alle notwendigen Ordner gelöscht und auch ADI und SC sind prophylaktisch gelöscht worden.

Ich hab's dann auch mal via dem "Lösungsweg" aus dem Post [iMessage / FaceTime fix](#) probiert... gleiches Ergebnis wie vorher... Support kontaktieren... es ist eine Krux mit dem Sch...

könnte man evtl. via RT Variables über die MAC-Adresse generieren um es darüber zu probieren? Oder hab ich irgendwo noch einen Denkfehler?

Mal den Weg von mir probiert, den ich heute Früh geschrieben habe?

Beitrag von „Altemirabelle“ vom 15. Februar 2018, 14:01

Das:

[iMessage / FaceTime fix](#)

Werde ich auch mal machen.

Beitrag von „Merowinger0807“ vom 15. Februar 2018, 14:05

[@justl82](#)

Japp, ebenfalls probiert. Ohne Erfolg 😞

Beitrag von „Jonny13“ vom 15. Februar 2018, 15:18

[@justl82](#)

bei mir auch so. Oder meinst du bei dem Schritt „orig. Geräte abmelden“ auch, dass alle Geräte aus der Verknüpfung mit der Apple ID rausgenommen werden sollen?

Beitrag von „Merowinger0807“ vom 15. Februar 2018, 16:02

gibts evtl. die Möglichkeit das sich jemand meiner config.plist annimmt und schaut ob ich irgendwo nen Fehler bei der SMBIOS/System Parameters/Rt Variables Konfig habe? Notfalls, falls jemand Erbarmen hat, könnte er/sie ja vielleicht via TeamViewer oder AnyDesk via Fernhilfe leisten? So verstehe ich dann evtl. wo ich den Kardinalsfehler begangen habe. Ist rein Rt Variables für iMessage ausschlaggebend? Könnte ich hier nicht evtl. die Werte eines nicht für iMessage verwendeten Mac Minis nehmen?

Es wurmt mich zunehmend das so viele Erfolg dabei haben imessage zu aktivieren und ich kriege es ums verrecken nicht gestartet 😞

Beitrag von „al6042“ vom 15. Februar 2018, 16:13

Was hast du denn an der config.plist seit dem 12.2. alles verändert?
Das ist ja Kraut und Rüben...

Augenblick, ich checke das gleich...

EDIT:

Versuche es bitte mal damit...

Beitrag von „Merowinger0807“ vom 15. Februar 2018, 16:21

ich bin jetzt nachdem ich echt kyrre geworden bin bei den ganzen Fehlversuchen dazu übergegangen das ganze System nochmal neu aufzusetzen (auch weil ich einen legacy windows boot eintrag nicht entfernt bekommen habe, nun ist er weg) und entsprechend via SMBIOS, Rt Variables und System Parameters neue Werte generiert habe. Ich habe wie gewohnt erstmal nur die Serial generiert und die Board Serial Number die mitgeneriert wurde, unberührt gelassen. System neu aufgesetzt und dann smUUID generiert. Die ROM wird ja über die MAC-Adresse generiert aber egal wie ich es drehe und wende, ich soll mich grundsätzlich an den Support wenden.

Bei den ganzen unterschiedlichen Ansätzen hab ich mich wohl im vollkommenen selbstgenerierten Chaos verloren 

Ich werde das System scheinbar eh nochmal aufsetzen müssen da es nicht mal mehr sauber runterfährt und hochkommt (nachdem ich die ganzen Dateien/Ordner für den iMessageFix gelöscht hab und wohl einmal zu oft irgendwo was gelöscht hab 

Edit:

[@al6042](#)

Mal WIEDER Danke an Dich

Beitrag von „al6042“ vom 15. Februar 2018, 16:41

Ich kann zu den ganzen UUID-Werten nicht viel beitragen, da ich meine Kisten immer ohne diese zum Laufen gebracht habe, deswegen war ich auch so von deiner Config.plist verwirrt...



Zudem gab es im SMBIOS unter "Board Version" den manuellen Eintrag "iMac18,3", der aber von Clover mit dem Wert "1.0" gefüllt wird...

Das hat mich dann doch etwas erstaunt, da die Config.plist vom 12.02. das eigentlich sauber hätte beinhalten sollen.

Beitrag von „Merowinger0807“ vom 15. Februar 2018, 19:06

Moment... du hast iMessage, iCloud usw sprich volle Funktionalität ohne die Hardware uuid usw?

dann frag ich mich aber ernsthaft was ich falsch mache.

Kann es sein das aufgrund mehrerer Versuche meine Mac Adressen bereits geblockt werden? Ich hatte es ja sowohl mit LAN als en0 und WLAN als en0 (buildin) probiert (den jeweils anderen kext nicht eingebunden

Beitrag von „justl82“ vom 16. Februar 2018, 10:20

Mal nochmal eine Frage, bei LAN muß ja die en0 drin sein, wie macht man das wenn man mit WLAN unterwegs ist?

Beitrag von „Merowinger0807“ vom 16. Februar 2018, 10:23

[Zitat von justl82](#)

Mal nochmal eine Frage, bei LAN muß ja die en0 drin sein, wie macht man das wenn man mit WLAN unterwegs ist?

Hast Du sowohl die LAN-Schnittstelle als auch die WLAN-Schnittstelle aktiv?

Wenn nein, dann sollte WLAN als en0 erkannt werden.

Ich hab's gestern so versucht, dass ich LAN deaktiviert habe (Kext rausgeworfen) und die plists Networklist und Preferences gelöscht und durchgestartet hab, so wurde mein WLAN auf en0 gesetzt.

Beitrag von „Altemirabelle“ vom 16. Februar 2018, 10:26

Bei Apple en0 bedeutet, du verbindest dich mit Internet über Ethernet, en1 über WLAN.

Ich bezweifle, dass Apple dich zwingt nur über en0 zu surfen oder aus en1 en0 zu machen.

Beitrag von „justl82“ vom 16. Februar 2018, 10:28

Ok ich werde es mal probieren, danke euch!

Beitrag von „Dr.Stein“ vom 16. Februar 2018, 10:41

[Zitat von Merowinger0807](#)

Hast Du sowohl die LAN-Schnittstelle als auch die WLAN-Schnittstelle aktiv?
Wenn nein, dann sollte WLAN als en0 erkannt werden.

Auch hier... Nöööö.. 😊 Muss nicht sein. Hauptsache einer der beiden Netzwerke ist auf EN0.
Geht bestens.



Beitrag von „al6042“ vom 16. Februar 2018, 10:53

En0 ist auch nicht an den Ethernet-Port gebunden, muss aber an einer Schnittstelle hängen, die tatsächlich ins Internet kommt.

Kleines Beispiel ist mein MBP, das keine interne LAN-Karte besitzt.

MacBook Pro			
Active Services	Type	Hardware	BSD Device Name
Thunderbolt Bridge	Ethernet	Ethernet	bridge0
Wi-Fi	AirPort	AirPort	en0
Bluetooth PAN	Ethernet	Ethernet	en5
AX88179 USB 3.0 to Gigabit Ethernet	Ethernet	Ethernet	en7
iPhone	Ethernet	Ethernet	en8

Hier steht die WLAN(WiFi)-Karte auf En0...

Beitrag von „jboeren“ vom 16. Februar 2018, 11:59

Hier auch wlan en0 weil wlan ne apple karte ist und keinen kext benötigt.

Beitrag von „Altemirabelle“ vom 16. Februar 2018, 12:14

[@al6042](#)

Ja mit dem Computer kann man alles machen. Ich hab geschrieben was standardmässig bei Apple so ist.

Beim Start werden in der Reihenfolge en0, en1 etc., also BSD-Namen für die Ports initiiert. en0 ist normalerweise Ethernet, en1 normalerweise Airport.

Gibt man auf einem realen Mac:

```
networksetup -listallhardwareports
```

Hardware Port: Ethernet

Device: **en0**

Ethernet Address: -

Hardware Port: FireWire

Device: fw0

Ethernet Address: -

Hardware Port: Wi-Fi

Device: en1

Ethernet Address: -

Hardware Port: Bluetooth PAN
Device: en3
Ethernet Address: -

Hardware Port: Thunderbolt 1
Device: en2
Ethernet Address: -

Hardware Port: Thunderbolt Bridge
Device: bridge0
Ethernet Address: -

Beitrag von „al6042“ vom 16. Februar 2018, 12:26

Nun, ich rede ja auch von einem Original-Apple Gerät und da ist der Standard, den du ansprichst, garnicht machbar.
Das gilt übrigens schon seit den ersten LAN-losen Geräten wie dem MacBook Air von 2008...

Bei mir schaut das dann so aus:

Spoiler anzeigen

Beitrag von „Altemirabelle“ vom 16. Februar 2018, 13:09

Ja stimmt. Jedoch in unseren Kisten haben wir alle Ethernet, also sollten wir zu den vergleichen, die es real haben. Hat der Mac Ethernet, wird es immer bei Apple standardmäßig en0 heißen.

Bei deinem MacBook Pro 13.3" gibt es die klassische Ethernet Schnittstelle nicht, deswegen hast du en7, also USB 3.0 to Gigabit Ethernet.

Zu unserem Problem, weil wir versuchen alle Voraussetzungen herauszufinden, die zu

funktionierenden Nachrichten führen, scheinbar ist die Sache erfolgreicher, wenn die Startposition en0 heisst. Also en0 muss funktionieren, wenn man mit WIFI unterwegs ist, muss WIFI en0 heissen, aber das ist nur eine Vermutung. Blicke selber nicht durch.

Beitrag von „griven“ vom 24. Februar 2018, 22:47

Das ist so nicht so ganz richtig und Apple selbst ist hier nicht so ganz konsistent dennoch gibt es immer ein EN0 Device und das muss nicht zwingend immer ein LAN/WLAN Device sein. Bei MacBooks/iMacs mit FireWire und ohne Lan war das oft das FireWire Device bei modernen Inkarnationen ist es gerne auch mal Thunderbolt. So oder so Apple beharrt auf das vorhanden sein eines Devices das sich als EN0 ausgibt und zudem mit der Kennzeichnung "BuildIN" versehen ist damit Dienste wie iTunes, AppStore, iMessage und eben auch Facetime funktionieren von daher ist es eine gute Idee dafür zu sorgen das diese Anforderungen erfüllt sind. Wenn es absolut nicht gelingen mag das WLAN nach EN0 zu schieben und mit BuildIN zu versehen kann ggf. auch der NullEthernet.kext von Rehabman hilfreich sein...

Beitrag von „Altemirabelle“ vom 25. Februar 2018, 08:54

Ich möchte kein Gründer der neuen en0 Religion sein und mich gleich zum Oberinquisitor machen, aber das was ich hier geschrieben habe basiert auf Aussagen von Apple selbst.

Und das heisst nicht mehr oder weniger: ist eine ethernet Schnittstelle physisch vorhanden wird sie normalerweise en0 genannt. So war meine Durchsage. Die Ausnahmen bestätigen nur die Regel. 😊

Mit NullEthernet.kext von Rehabman 😊 guter Tipp, wenn ich mal Zeit habe werde ich es auch ausprobieren, obwohl ich mir nicht Sicher bin, ob ich die Funktion überhaupt brauche, eher nicht.

Aber man darf doch s p i e l e n. Im Spiel ging es um herauszufinden, welche Voraussetzungen müssen erfüllt werden, damit Nachrichten funktionieren. Die Liste ist noch nicht 100% bestätigt.

Beitrag von „griven“ vom 28. Februar 2018, 23:09

Habe ich auch nicht so aufgefasst sondern nur eingeworfen das es eigentlich immer ein EN0 Device gibt auf die eine oder andere Weise 😄

Der NullEthernet.kext leistet gute Dienste ich habe denn schon mehrfach verwendet vornehmlich auf NUC's ohne Ethernet Port und habe mit dem Kext alle in den Store gebracht (iTunes, AppStore) und somit ist dann die Grundvoraussetzung schon mal erfüllt. Für iMessage und FaceTime müssen noch ein paar andere Dinge erfüllt sein aber ohne EN0 tun die nun mal so oder so nicht.